

Referenzschreiben

Beitrag von „Boeing“ vom 11. Oktober 2009 23:29

Hallo German,

die Schülerin möchte ein Referenzschreiben von dir, weil du ihr Lehrer bist, also als Vertreter der Schule. Für ein Referenzschreiben eines Herrn XY würde sich der Betrieb wahrscheinlich auch nicht unbedingt interessieren.

Ich habe zwar noch kein solches Schreiben verfasst, aber folgende Idee hätte ich:

Es gibt doch Schlüsselqualifikationen. Kann die Schülerin z. B. im Team arbeiten, hat sie Durchsetzungsvermögen usw. ?

Beantworte dir die Fragen auf die Schülerin bezogen und schreibe das auf, was sie - bei ehrlicher Antwort - für diesen Praktikumsplatz benötigen kann.

Wie sind ihre schulischen Voraussetzungen, könnte sie nach Schulabschluss dort auch eine Ausbildung anfangen? Dann schreibe das auch so auf.

Aber bitte nur positiv formulieren (alles, was nicht unbedingt - also auch ehrlich - positiv von dir gesehen wird, lieber weglassen)

Ich hoffe, ich konnte dir damit erst einmal helfen. Ist es ein freiwilliges Praktikum? Das sollte man auf jeden Fall unterstützen. Bedenke auch das: Wenn du die Schülerin über den grünen Klee lobst und sie im Praktikum sich von ihrer (vielleicht tatsächlich) schwachen Seite zeigt, wird dieser Betrieb solche Referenzschreiben von dir, vielleicht auch von anderen Kollegen (aufgrund von Verallgemeinerungen) nicht mehr ernst nehmen.

Liebe Grüße, Boeing